

# JOURNAL

## Aktienmarktblase? Ein Faktencheck!

Lesen Sie im aktuellen  
Fondsjournal ...

... warum bei der Frage der  
Aktienmarktbeurteilung eine  
nüchterne Analyse nötig ist und

... mit welchen Überlegungen wir  
ein neues Produkt im Bereich  
„Wachstumsaktien“ aufbauen.

## Sehr geehrte Damen und Herren!

Aktienkurse sind nicht berechenbar, Bewertungsmodelle sind vielfältig, die unterlegten Annahmen sind Meinung und Ansichtssache. Kein Supercomputer und keine Universität der Welt konnten bisher ein Prognosemodell mit Volltreffergarantie entwickeln, weil man die Zukunft nicht vorhersehen kann. Logisch ist auch, dass gerade mit dieser Erkenntnis viel Spielraum für Emotionen entsteht, rein persönliche Wahrnehmungen und vor allem auch für sehr oberflächliche Analysen. Nur weil etwas gestiegen ist, muss es nicht teuer sein. Nur weil etwas gefallen ist, muss es nicht billig sein. „Ich kaufe nicht am Höchststand“ ist eine besonders oft gewählte und auch fatale Formulierung. Wissen Sie, wie viele Höchststände eine symbolische Microsoft-Aktie in den vergangenen 10 Jahren hatte? Bei einer Aktie, die heute nahe All-Time-High steht, hätte sich ein Kauf bei jedem der ungezählten Höchststände der Vergangenheit gerechnet. Auch wir kennen die Zukunft nicht, ebenso haben wir keine Glaskugel. Die Demut vor dem Finanzmarkt ist einer unserer Leitsätze. Eine unserer Stärken ist es aber, die Emotion aus den Diskussionen zu nehmen und eine nüchterne Analyse durchzuführen.



## EIN FAKTENCHECK

Bei vielen Entscheidungen kann eine einfache Checkliste zur Sicherstellung einer breiten und sachliche Analyse helfen. „Sind die Aktienmärkte in einer Blase?“ „Kommt jetzt die große Inflation?“ Auf diese beiden Fragen konzentrieren sich die aktuellen Diskussionen. Allein in der Formulierung einer Frage schwingt oft schon eine vorgefertigte Meinung mit – meist unbewusst, aber doch.

Wir versuchen daher ausgehend von den historischen Erfahrungen einen Faktencheck. Was wären zehn mögliche Merkmale einer Blase am Aktienmarkt?

1) Die Anlegerstimmung ist euphorisch, die Diversifikation nimmt ab, jeder ist investiert.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Eher das Gegenteil ist der Fall. Zögerliches Hinterfragen steht vor oberflächlicher Euphorie. Kaum jemand ist voll investiert. Zu viel Cash auf der Seite ist Standard, kein Cash ist die Ausnahme.

2) Ein Paradigmenwechsel findet statt: „Diesmal ist alles anders“.

**TEILWEISE.** In manchen Einzeltiteln aus der Ecke Batterietechnologie, Elektroauto, Wasserstoff oder „Green Energy“ wurden zukünftige Wachstumszahlen in einer aktuell unzulässigen Dimension eingepreist. Die Korrektur in den vergangenen Wochen hat vieles davon bereinigt. Es ist zudem ein sehr gutes Zeichen, wenn Übertreibungen in Nischen abgebaut werden – und der Gesamtmarkt sich davon völlig unberührt zeigt. Aus einzelnen Branchen eine Gesamtmarktmeinung abzuleiten ist nicht zulässig.

3) Fusionen und Übernahmen sind auf Rekordkurs, es gibt unternehmerische Überinvestitionen.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Fusionen und Übernahmen sind Teil des Wirtschaftslebens. Eine auffällige Häufigkeit im Vergleich zu den vergangenen 10 oder 20 Jahren gibt es nicht. Auch bei den Investitionen herrscht in der Regel die gebührende Vorsicht.

4) Es gibt keine Aktienrisikoprämie.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Die Aktienrisikoprämie bemisst den Vorsprung der Aktienrendite zur risikolosen Rendite der Staatsanleihen. Bei einem Kurs-Gewinn-Verhältnis von beispielsweise 20 ergibt sich eine Aktienrendite von 5 %.



Demgegenüber steht eine Rendite bei 10-jährigen Staatsanleihen von „Null“ in der Euro-Zone und etwa 1,6 % in den USA. Im 20-Jahresvergleich ist die Aktienrisikoprämie in Europa und in den Emerging-Markets attraktiv hoch und liegt über dem historischen Schnitt. In den USA ist aufgrund höherer Aktienbewertungen und höherer Zinsen dieser Vorsprung geringer und liegt leicht unter dem historischen Schnitt, aber auch deutlich von Blaseniveau entfernt.

### 5) Die Anleiherisikoprämien steigen.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Steigende Renditen bei klassischen Unternehmensanleihen oder Hochzinsanleihen wären ein Signal, welches Aktienanleger besonders sorgsam verfolgen müssten. Verlangen die Anleihekäufer und Kreditgeber höhere Zinsen, so wäre es nur eine Frage der Zeit, bis dies auch der Aktienkurs widerspiegeln würde. Aber dies ist aktuell nicht in Ansätzen zu erkennen. Unternehmensanleihen waren zuletzt solide, Hochzinsanleihen hatten sogar Rückenwind. Beide Segmente entwickelten sich 2021 besser als klassische Staatsanleihen.

### 6) Anleihen sind fundamental billig und werden eine Konkurrenz für Aktien.

**NEIN. Trifft nicht zu.** In vielen Branchen liegen die Dividendenrenditen deutlich vor den Anleihezinsen. Auch in den USA kann das aktuelle Renditeniveau der Staatsanleihen für temporäre Schwankungen sorgen; eine echte Alternative zum Aktienmarkt ist dies aber nicht. Die Wahrscheinlichkeit, dass Kapitalströme massiv von Aktien Richtung Anleihen ziehen, ist sehr gering; vor allem auch angesichts der aktuellen Inflationserwartungen, wo vereinfacht dargestellt aus den drei Möglichkeiten Cash-Anleihen-Aktien der Aktienmarkt im Zweifel vorzuziehen ist, egal ob man von temporär oder längerfristig höheren Inflationserwartungen ausgeht.

### 7) Unternehmensgewinne werden irrelevant.

**TEILWEISE.** Für die beschriebenen Nischen wie Batterie-technologien oder Wasserstoff mag es zutreffen. Auch fällt auf, dass es zuletzt „leeren Börsenmänteln“ - sogenannten SPACs - gelingt Anlegergelder einzusammeln. Aber von einem breiten Marktphänomen sind wir weit entfernt. Im Gegenteil: Viele der bekannten Digitalisierungsmultis sind wahre Gewinnmaschinen. Auch hier ist der Schluss von Nischenthemen auf den Gesamtmarkt nicht zulässig.

### 8) Private Kleinanleger dominieren.

**TEILWEISE.** Das Phänomen, dass sich Kleinanleger in den

USA in Internet-Foren zusammenschließen, hat mehr den Charakter eines Computerspiels denn einer Anlagestrategie. In den schon mehrmals beschriebenen Nischen tummeln sich viele Kleinanleger. Aber das gab es immer schon, die Themen wechseln von Solarenergie in den frühen Jahren, Seltenen Erden bis 3D-Drucker. Auch wenn es eine Wiederholung ist: Nischen sagen nichts aus über die Gesamtmarktverfassung.

### 9) Keine Marktbreite.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Eher das Gegenteil ist der Fall, die Marktbreite hat sich zuletzt sogar verbessert. Standen in den ersten Monaten nach Ausbruch der Corona-Pandemie vor allem die „Stay-at-Home-Aktien“ und die Digitalisierungsgewinner im Vordergrund, so hat sich dies zuletzt deutlich verändert - zum Positiven. Value-Titel feierten ein bemerkenswertes Comeback, Mineralien sind wieder gefragt, Europa hat sich stabilisiert, Nachzügler wie Österreich zeigen einen rasanten Aufholprozess.

### 10) Unternehmen verkaufen eigene Aktien.

**NEIN. Trifft nicht zu.** Die Rückkäufe eigener Aktien sind auf unverändert stabil hohem Niveau.

## DIE WICHTIGE DIFFERENZIERUNG

Jeder erfahrene Börsianer weiß, dass es temporäre Korrekturen immer geben kann, gerade auch in den Sommermonaten. Die Begründungen werden dann nachgeliefert und dann als „logisch“ kommentiert, von US-Zinsen bis zur Inflationss Diskussion. Gerade dann ist es entscheidend zu differenzieren: Ist es eine normale gesunde Korrektur? Oder das Platzen einer Blase?

Für letzteres sehen wir in Summe keine Anzeichen. Ein nüchterner 10-Fakten-Check sollte Ihnen dabei auch in Zukunft helfen.

Ihr Alois Wögerbauer

# „Wir suchen Wachstum - nicht nur im Technologiesektor“

Per 15. Juni startet unser neues Angebot: Der 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds wird ein konzentriertes Portfolio aus wachstumsstarken internationalen Unternehmen aufbauen. Im Rahmen eines internationalen Auswahlprozesses haben wir uns für eine Partnerschaft mit der Privatbank Berenberg entschieden. Martin Hermann, Senior-Portfoliomanager bei Berenberg, erläutert im Interview die Anlagestrategie.

**Fondsjournal: Warum ist Berenberg der ideale Partner für 3 Banken-Generali?**

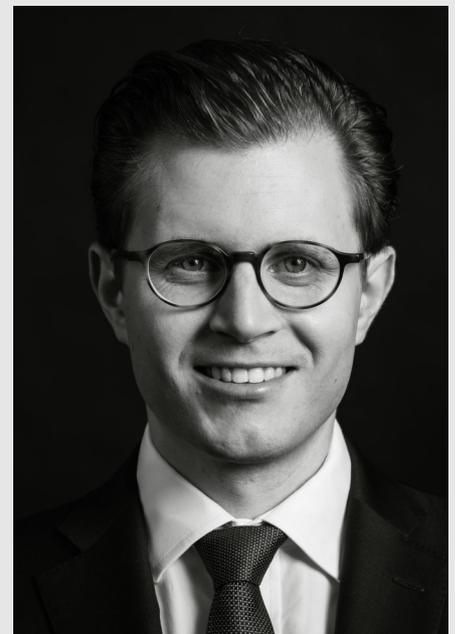
**Martin Hermann:** Grundsätzlich gehört Berenberg zu den führenden Privatbanken Europas mit Standorten in Hamburg, Frankfurt, London und New York. Berenberg und das Aktienteam stehen für ein bewährtes Konzept mit einer klaren Investmentphilosophie sowie einem erfahrenen Team mit einer exzellenten Performancehistorie. Aktieninvestments sind ein wesentlicher Bestandteil Berenbergs DNA, wie auch starkes Aktienresearch und einer unternehmerischen Denkweise.

**Was sind die Kernüberzeugungen des Investmentansatzes?**

**Hermann:** Wir investieren in Qualitätstitel, also Unternehmen mit einer starken Marktstellung, die von langfristigen Wachstumstrends profitieren können und von einem herausragenden Management geleitet werden. Wir kaufen, wenn wir bei der derzeitigen Bewertung eine Wertsteigerung von über 15 % pro Jahr über drei bis fünf Jahre erwarten können. Zusätzlich sind Nachhaltigkeitsfaktoren ein relevantes Kriterium. Da wir auf viele Jahre investieren, müssen unsere Unternehmen auch in Nachhaltigkeitsthemen solide aufgestellt sein.

**Mit welchen Kriterien filtern Sie das breite Universum auf konzentrierte 30 Aktien?**

**Hermann:** Die Selektion ist ein wichtiger Bestandteil des Prozesses und hierbei legen wir vor allem Wert auf Firmen mit hohen Kapitalrenditen, überdurchschnittlichen Wachstumsaussichten zu einer attraktiven Bewertung. Neben einer Marktkapitalisierung von mindestens 500 Millionen Euro schließt das bereits eine Vielzahl von Unternehmen aus. Somit brechen wir das Universum auf ungefähr 500 Firmen runter, bei denen wir eine tiefere fundamentale Analyse vornehmen. Die Endselektion der 30 Aktien ergibt sich hauptsächlich aus mittelfristigen Triggern wie einer Wachstumsbeschleunigung, Verbesserung der Wettbewerbsposition oder einem unbegründeten Bewertungsabschlag.



Martin Hermann, CFA  
Senior-Portfolio-Manager, Berenberg

**„Langfristiges Wachstum entsteht neben technologischer Disruption auch durch demographische oder regulatorische Trends.“**

**Martin Hermann, CFA**

Ein Wachstumsansatz – ist das nicht zu spät nach vielen Jahren guter Performance des Growth-Segmentes?

**Hermann:** Profitables Wachstum ist als Langfristinvestor generell attraktiv, wer möchte denn langfristig in Firmen investieren, die stagnieren oder gar schrumpfen? Die Frage ist immer, ob das Wachstum bereits im Preis impliziert ist, sprich, kann man eine Fehlbewertung erkennen? Im Technologiebereich sehen wir noch immer Übertreibungen, wo Bewertungen aufgerufen werden, die schwer zu erklären sind. Wir sehen jedoch weiterhin attraktive Preise bei einigen großen Internetfirmen.

Ist ein Wachstumsaktienfonds gleichzeitig ein Technologieaktienfonds?

**Hermann:** Unser Vorteil ist, dass wir Wachstumsfirmen nicht nur im Technologiesektor suchen, sondern unser Netz weitaus breiter auswerfen. Langfristiges Wachstum entsteht neben technologischer Disruption auch durch demographische oder regulatorische Trends. Es gibt auch einige Unternehmen, die ihren Sektor konsolidieren und somit von langfristigem Wachstum profitieren können.

Welche Megatrends sehen Sie für die kommenden Jahre? Können Sie auch Investments des Fonds nennen, die davon profitieren?

**Hermann:** Den Bereich Health-Tech in den USA, aber auch global sehen wir als zukunftssträftig, da die Gesundheitskosten aufgrund mangelnder Diagnostik und organisatorischer Ineffizienzen zu hoch sind. Eine Vielzahl von Krankheiten würden gar nicht entstehen, wenn man diese frühzeitig erkennt und gegenwirkt. Teladoc ist mit über 50 Millionen Mitgliedern das weltweit führende Health-Tech Unternehmen. Teladoc bietet nicht nur eine App, um mit Ärzten über Videotelefonie zu kommunizieren, sondern darüber hinaus Patientenmonitoring für chronische Krankheiten wie Diabetes und eine komplette digitale Einbettung mit Krankenhäusern und Arztpraxen. Somit können Kosten stark reduziert werden und der Patient erlebt eine verbesserte Benutzererfahrung.



Gibt es ähnliche Wachstums-Stories auch in Europa?

**Hermann:** Wir sehen auch den Lebensmitteleinzelhandel als reif für Disruption. Es ist effizienter und zeitsparender, den wöchentlichen Einkauf online abzuschließen, als mit dem Auto in den Supermarkt zu fahren. Zudem sehen wir den Trend hin zu portionierten Kochboxen und vorgefertigten Gerichten. Der globale Weltmarktführer HelloFresh kommt aus Deutschland und hat seit Beginn 2011 eine beachtliche Wachstumsgeschichte hingelegt. Trotzdem steht HelloFresh unserer Ansicht nach erst am Anfang, da das globale Marktpotenzial ein Vielfaches des derzeitigen Umsatzes beträgt.

Wie ist Ihr aktuelles globales Kapitalmarktbild?

**Hermann:** Die weltweite zyklische Erholung, getrieben durch die monetäre und fiskalpolitische Stimulierung der Zentralbanken und Regierungen, wird sich vermutlich über den kommenden Sommer abschwächen. Diese Entwicklung hat an den Aktienmärkten vor allem zyklischen und Value-Aktien Aufwind gegeben. Eine Wachstumsabschwächung sollte aus unserer Sicht Qualitätstitel und Firmen mit strukturellem Wachstum unterstützen. Wir sehen nach dem Rücksetzen bei High-Growth Aktien selektiv bereits attraktive Bewertungen.

**„Wir kaufen, wenn wir bei der derzeitigen Bewertung eine Wertsteigerung von über 15% pro Jahr über 3 bis 5 Jahre erwarten können.“**

**Martin Hermann, CFA**

## Unsere Aktienstrategien

Die Grundstruktur unseres Angebotes im Aktienbereich



Ergänzung und Abrundung unseres thematischen Angebotes; reine Wachstumsaktien bisher nicht besetzt

## Unser Partner für Wachstumsaktien: Berenberg

Berenberg gehört zu den führenden Privatbanken



### 430-jährige Geschichte

- Persönlich haftende Gesellschafter
- 41,3 Mrd. EUR verwaltetes Vermögen und 1.573 Mitarbeiter\*
- Wealth and Asset Management, Investment Banking und Corporate Banking mit starker Präsenz in Hamburg, Frankfurt, London und New York



### Starke Berenberg Plattform

- Aktieninvestments als wesentlicher Bestandteil unserer DNA
- Sehr gutes Aktien-Research-Haus
- Unternehmerische Denkweise und kurze Entscheidungsprozesse



### Ausgezeichnetes Aktienteam

- Erfahrenes Team mit exzellenter Performancehistorie und langjähriger Erfahrung
- Bewährtes Konzept und klare Investmentphilosophie
- Mehrfach ausgezeichnet u.a. durch Citywire, Handelsblatt und Euro Fund Awards

\*per Ende 2020

## 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

Ein globales Anlageuniversum bietet eine breite Auswahl attraktiver Geschäftsmodelle



**Unternehmen mit langfristigen Wachstumschancen und hohem Gewinnwachstum**  
Attraktive Reinvestitionsmöglichkeiten durch strukturelle Wachstumstreiber



**Unternehmen mit starken Wettbewerbsvorteilen und Qualität**  
Hohe Rentabilität und starke Bilanzen



**Konzentriertes Portfolio mit etwa 30 Aktien**  
Fokus auf die besten Ideen



**Mischung aus großen und kleinen Unternehmen**  
Wachstumschancen von kleineren Unternehmen nutzen



**Geringer Portfolioumschlag**  
Geringere Transaktionskosten aufgrund der langfristigen Haltedauer

## 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

Anlagekriterien

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 1 | <b>Strukturelles Wachstum</b>           | Unternehmen, die von strukturellen Trends profitieren und ihre Gewinne zu hohen inkrementellen Renditen reinvestieren                              |
| 2 | <b>Wettbewerbsvorteile und Qualität</b> | Schwer zu replizierende Geschäftsmodelle, hohe Eintrittsbarrieren, attraktive Rentabilität, wiederkehrende Einnahmen, Preismacht, starke Bilanzen  |
| 3 | <b>Top Management Teams</b>             | Erfolgreiche Umsetzung einer langfristigen Strategie, eigentümergeführte Unternehmen bevorzugt, Abstimmung mit Aktionären                          |
| 4 | <b>Attraktive Bewertung</b>             | Unterbewertet im Verhältnis zur Gewinnentwicklung über die nächsten 3-5 Jahre, positive Gewinndynamik durch stärkeres Wachstum oder Margenerhöhung |

### 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

An globalen Unternehmen mit strukturellen Trends partizipieren



#### Technologie

Chancen von neuen Geschäftsmodellen durch technologischen Wandel wie E-Commerce, Cloud Computing, Software oder Medizintechnik.



#### Sektor-Konsolidierung

Gesättigte Märkte bieten Chancen, wenn dominante Spieler durch Übernahmen und organisches Wachstum Marktanteile gewinnen können.



#### Geografische Expansion

Unternehmen mit herausragenden Produkten und Geschäftsmodellen mit dem Potenzial, diese global auszurollen.



#### Demografie

Starkes Bevölkerungswachstum innerhalb bestimmter Altersgruppen oder Regionen eröffnet Chancen für Produkte und Services.

### 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

Die Suche nach strukturellen Wachstumstreibern

Sektor	Struktureller Wachstumstreiber	Einzeltitle
 <b>E-commerce</b>	Wachstum E-commerce	→ Amazon   WIX.com   HelloFresh
	Chinas wachsende Mittelschicht	→ Tencent   Alibaba
 <b>Technologie</b>	Wachsender Bedarf für Halbleiter	→ Infineon   ASML
	Digitalisierung durch Software	→ ServiceNow   Netcompany   Microsoft
 <b>Social Networks</b>	Mobile Commerce und Social	→ Facebook   Pinterest
	Gaming Sektor	→ Tencent   Huya
 <b>Finanzwerte</b>	Mobile Payments	→ Mastercard
	Nachfrage Investmentlösungen	→ Interactive Brokers   KKR
 <b>LifeSciences</b>	Alternde Gesellschaft	→ Ryman Healthcare   Boston Scientific
	Health Technology	→ Teladoc   Ambu

## 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

### Technische Daten

Kaufspesen* (Vertriebsstelle)	5,00%
Verwaltungsentschädigung (lt. FB) p.a.	1,50%
Maximale Bestandsprovision p.a. (Vertriebsstelle) – Publikumstranche**	0,92 %
ISIN/WKN (T-Thesaurierend)	ATWACHSTUM05 / A3CPHP
Zeichnungsfrist	Ab 1. Juni 2021

\* Max. Kaufspesen laut Fondsbestimmungen (FB)

\*\* Zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokumentes – Änderungen vorbehalten

Tagesaktuell finden Sie unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at)

- Technische Daten
- Fondsvolumen
- Performance
- Einzeltitel
- sämtliche aufsichtsrechtliche Informationen
- Kundeninformationsdokument, Jahresbericht, Steuerliche Behandlung, usw.

## 3 Banken Wachstumsaktien-Fonds

### Risiken

- ⇒ Marktrisiko - Gesamtmarktumfeld kann sich verschlechtern
- ⇒ Währungsrisiko - das Risiko, dass der Wert der Veranlagungen durch Änderungen des Wechselkurses beeinflusst wird
- ⇒ Emittentenrisiko - neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte wirken sich auch die besonderen Entwicklungen der jeweiligen Emittenten auf den Kurs eines Wertpapiers aus. Auch bei sorgfältigster Auswahl der Wertpapiere kann beispielsweise nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	AT0000753173	20,73 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 03.05.2021
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	7,05 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,0600 01.12.2020
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	11,01 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0405 01.12.2020
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	13,83 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0254 01.07.2020
3 Banken Short Term Eurobond-Mix	AT0000838602	6,72 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 01.12.2020
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000615364	108,51 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,2000 02.12.2019
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000A0A036	12,20 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1600 03.08.2020
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	AT0000A0A044	16,33 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0646 03.08.2020

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Amerika Stock-Mix	AT0000712591	33,32 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 0,2170 01.07.2020
3 Banken Dividend Champions	AT0000600689	11,08 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,2500 15.01.2021
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A0XHJ8	14,44 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,4000 01.03.2021
3 Banken Europa Stock-Mix (R) (T)	AT0000801014	10,40 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.12.2020
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	AT0000662275	36,09 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,6000 01.04.2021
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000A0S8Z4	17,78 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,4394 01.12.2020
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A23KD0	14,11 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,1012 04.01.2021
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000VALUE6	18,85 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.07.2020
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT0000810528	8,01 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 15.03.2021
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT0000810536	15,99 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 15.03.2021

DACHFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Aktien-Dachfonds	AT0000784830	25,84 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0102 01.10.2020
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	33,44 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 03.08.2020
3 Banken Renten-Dachfonds (A)	AT0000637863	10,06 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1300 03.08.2020
3 Banken Renten-Dachfonds (T)	AT0000744594	16,45 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 03.08.2020
3 Banken Strategie Dynamik	AT0000784863	16,66 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2020
3 Banken Strategie Klassik	AT0000986351	113,71 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2020
3 Banken Strategie Wachstum	AT0000784889	20,95 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.10.2020

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Immo-Strategie	AT0000A07HD9	15,20 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,1574 01.12.2020
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,90 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,0800 01.12.2020
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	8,44 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0205 01.12.2020
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) <sup>1</sup>	AT0000A0ENV1	15,90 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,0771 03.08.2020
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	13,08 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.09.2020
Generali Vermögensanlage Mix (R)	AT0000A218Z7	110,91 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.06.2020
Generali Vermögensaufbau-Fonds (R)	AT0000A143T0	114,18 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,0000 01.03.2021

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	AT0000A2FP17	106,88 EUR	1,25%	Ausschütter	jährlich ab 01.07.2021
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2021 (R) (A)	AT3BDIV20210	118,83 EUR	1,50%	Ausschütter	EUR 1,8000 01.02.2021
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022 (R) (A)	AT3BDIV20228	123,81 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 1,8000 01.02.2021
3 Banken Dividenden-Strategie 2021	ATDIVIDENDS0	102,48 EUR	1,50%	Ausschütter	EUR 2,2000 01.10.2020
3 Banken Mega-Trends 2023 (R) (T)	ATMEGATREND6	120,78 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.09.2020
3 Banken Unternehmen & Werte 2023 (R) (A)	AT0000WERTE5	123,66 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 1,5000 01.02.2021
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024 (R)	AT00ZUKUNFT5	143,28 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,4559 01.09.2020

SPEZIALTHEMEN	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	12,53 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0277 01.04.2021
BKS Anlagemix dynamisch (A)	AT0000A25707	118,91 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 01.03.2021
BKS Anlagemix dynamisch (T)	AT0000A25715	121,69 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.03.2021
BKS Anlagemix konservativ (A)	AT0000A257X0	111,06 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 01.03.2021
BKS Anlagemix konservativ (T)	AT0000A257Y8	113,05 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.03.2021
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	112,09 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,7000 01.04.2021
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	141,22 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.04.2021
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	AT0ECCLESIA5	10.791,73 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 01.09.2020

NACHHALTIGKEIT	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESSt-Auszahlung
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	AT0000A23YE9	17,28 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0145 01.02.2021
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	AT0000A23YG4	12,33 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1200 01.02.2021
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	AT0000701156	21,64 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0054 01.07.2020

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.05.2021

<b>ANLEIHEFONDS</b>	<b>Ausgabe- aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	4,43	2,14	0,59	1,02	6,36	-1,94
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	4,48	2,60	0,68	1,43	0,99	-0,98
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	3,08	2,60	0,68	1,41	0,91	-1,08
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,62	2,15	1,21	1,93	5,94	1,54
3 Banken Short Term Eurobond-Mix	1,00%	AT0000838602	03.02.1997	1,96	0,26	-0,67	-0,49	-1,18	-1,03
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	2,55	1,66	-0,33	0,01	-0,53	-1,25
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	4,58	3,50	1,99	1,69	5,14	-0,33
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	4,58	3,51	1,98	1,69	5,10	-0,37

<b>AKTIENFONDS</b>	<b>Ausgabe- aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Amerika Stock-Mix	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	6,73	10,97	14,08	16,08	33,15	10,22
3 Banken Dividend Champions	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,49	6,21	5,88	5,37	20,53	12,42
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	7,41		5,74	7,41	15,90	10,48
3 Banken Europa Stock-Mix (R) (T)	5,00%	AT0000801014	01.07.1998	1,86	5,02	5,23	3,39	23,37	9,47
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	10,56	6,77	10,40	0,90	49,03	22,99
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	6,94		7,13	11,43	22,15	13,61
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A23KD0	02.11.2018	14,65				38,66	15,20
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	7,15	7,34	4,39	2,61	29,11	16,43
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	2,39	5,28	3,77	2,49	33,08	15,35
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	2,39	5,30	3,77	2,53	33,14	15,29

\*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.05.2021

<b>DACHFONDS</b>	<b>Ausgabe-aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Aktien-Dachfonds	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	4,44	9,64	9,96	9,76	18,80	1,21
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	6,06	4,40	7,62	4,42	25,20	6,46
3 Banken Renten-Dachfonds (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	3,13	2,53	1,58	2,25	4,98	0,00
3 Banken Renten-Dachfonds (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	3,21	2,53	1,59	2,24	5,05	0,00
3 Banken Strategie Dynamik	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,81	3,53	2,55	2,50	10,19	3,61
3 Banken Strategie Klassik	3,00%	AT0000986351	01.07.1996	3,70	2,56	1,28	1,47	6,10	1,35
3 Banken Strategie Wachstum	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	3,81	9,30	9,31	10,14	27,20	9,00

<b>MANAGEMENTKONZEPTE</b>	<b>Ausgabe-aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Immo-Strategie	4,00%	AT0000A07HD9	29.10.2007	3,62	5,33	2,17	3,28	22,15	8,65
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,77	4,23	3,21	3,54	10,74	3,59
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	3,48	4,23	3,20	3,58	10,75	3,69
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) <sup>1</sup>	0,00%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	4,34	3,37	5,40	8,28	18,24	8,09
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	4,03		3,57	3,39	13,54	6,08
Generali Vermögensanlage Mix (R)	0,00%	AT0000A218Z7	14.05.2018	3,45			3,74	15,51	4,93
Generali Vermögensaufbau-Fonds (R)	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	2,71		3,40	2,53	12,44	4,24

<sup>1</sup> Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

<b>LAUFZEITENFONDS</b>	<b>Ausgabe-aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	1,25%	AT0000A2FP17	15.05.2020	6,58				6,03	-0,01
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2021 (R) (A)	1,50%	AT3BDIV20210	16.11.2015	4,97		4,87	7,45	23,68	8,75
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022 (R) (A)	2,50%	AT3BDIV20228	02.11.2016	6,48			8,05	24,46	9,50
3 Banken Dividenden-Strategie 2021	1,50%	ATDIVIDENDS0	01.07.2015	2,88		3,19	3,57	6,08	3,99
3 Banken Mega-Trends 2023 (R) (T)	2,50%	ATMEGATREND6	03.07.2017	4,94			5,74	14,21	-0,79
3 Banken Unternehmen & Werte 2023 (R) (A)	2,50%	AT0000WERTE5	01.12.2017	6,89			7,64	41,23	15,45
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024 (R)	2,50%	AT00ZUKUNFT5	02.07.2018	13,28				34,15	10,68

\*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 31.05.2021

<b>SPEZIALTHEMEN</b>	<b>Ausgabe- aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1	01.10.2007	2,19	2,27	1,65	1,90	7,43	1,85
BKS Anlagemix dynamisch (A)	4,00%	AT0000A25707	17.12.2018	8,71				17,26	5,42
BKS Anlagemix dynamisch (T)	4,00%	AT0000A25715	17.12.2018	8,70				17,27	5,41
BKS Anlagemix konservativ (A)	4,00%	AT0000A257X0	17.12.2018	5,41				8,82	1,61
BKS Anlagemix konservativ (T)	4,00%	AT0000A257Y8	17.12.2018	5,41				8,83	1,61
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3	15.06.2015	2,97		4,19	3,49	9,42	2,05
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7	01.10.2007	3,04	3,89	4,19	3,49	9,42	2,05
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	AT0ECCLESIA5	01.08.2018	2,73				6,84	2,07

<b>NACHHALTIGKEIT</b>	<b>Ausgabe- aufschlag</b>	<b>ISIN</b>	<b>Fondsbeginn</b>	<b>Beginn p.a.</b>	<b>10 Jahre p.a.</b>	<b>5 Jahre p.a.</b>	<b>3 Jahre p.a.</b>	<b>1 Jahr</b>	<b>2021</b>
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	5,00%	AT0000A23YE9	03.01.2019	25,60				31,72	7,56
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	3,00%	AT0000A23YG4	03.01.2019	9,94				12,60	3,18
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	4,31	8,26	8,94	10,61	26,44	13,90

\*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

# 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.



Vom „Börsianer“ ausgezeichnet  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2015“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2017“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2018“,  
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2020“  
<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

Die 3 Banken-Generali hat nunmehr schon zum **vierten Mal** innerhalb der letzten 6 Jahre die Auszeichnung als „Beste Inländische Fondsgesellschaft“ erhalten (2015, 2017, 2018 und 2020).

## DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine unverbindliche Marketing-Mitteilung, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) im aktuellen Prospekt/Informationsdokument gem. § 21 AIFMG, als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die veröffentlichten Prospekte/ Informationsdokumente gem. § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter [www.3bg.at](http://www.3bg.at) sowie den Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen. Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch *überwiegend* in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der **Portfoliozusammensetzung** oder der verwendeten **Portfoliomanagementtechniken** eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

## WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

• Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem

Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

## RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, 3 Banken Dividenden-Strategie 2021, 3 Banken Dividende+ Nachhaltigkeit 2021, Best of 3 Banken-Fonds und 3BG Dollar Bond. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D -80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

## ZUSÄTZLICHE INFORMATION FÜR DEUTSCHE ANLEGER.

Die vorliegenden Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegen nicht dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen.

E-Mail: [fondsjournal@3bg.at](mailto:fondsjournal@3bg.at)

## IMPRESSUM:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

Untere Donaulände 36  
A-4020 Linz  
Tel: +43 / (0) 732 / 7802 - 37430  
Web: [www.3bg.at](http://www.3bg.at)

Mail: [fonds@3bg.at](mailto:fonds@3bg.at)

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz: 4020 Linz  
Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz  
Firmenbuchnummer: 102722m

[Impressum 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.](http://www.3bg.at)